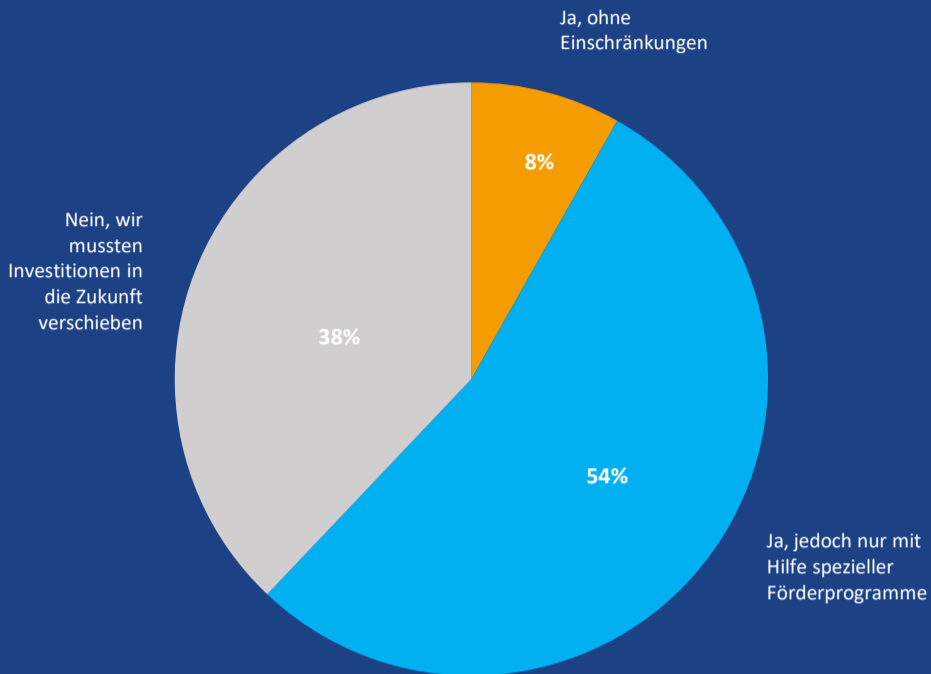


# QUO VADIS KINO?

## WIRTSCHAFTLICHE AUSWIRKUNGEN DER COVID-19-PANDEMIE AUF DEN DEUTSCHEN KINOMARKT

9 von 10 Unternehmen hätten INVESTITIONEN NICHT OHNE FÖRDERPROGRAMME durchführen können. Knapp 38% mussten trotz Hilfen geplante Investitionen verschieben.

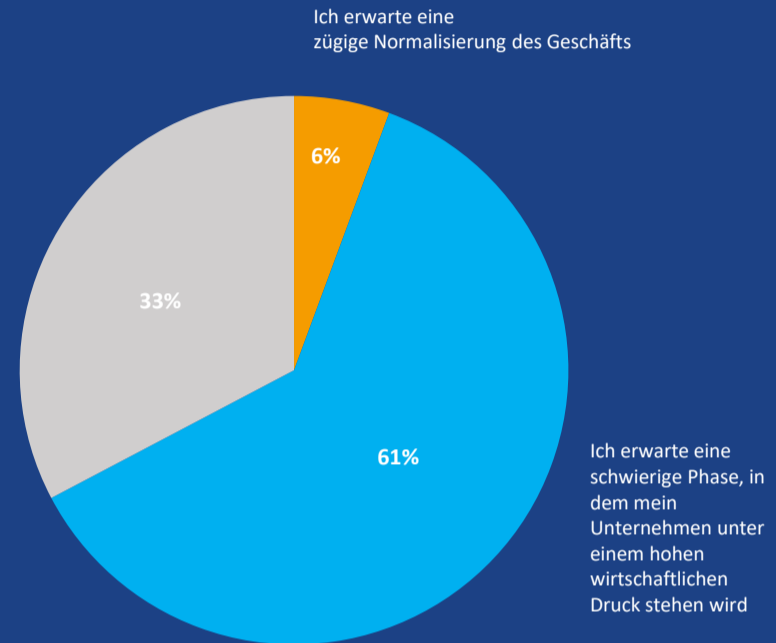


Mehr als die Hälfte der Unternehmen erwartet GROSSE WIRTSCHAFTLICHE SCHWIERIGKEITEN IN DEN NÄCHSTEN ZWEI JAHREN. 1/3 blickt unsicher in die Zukunft.



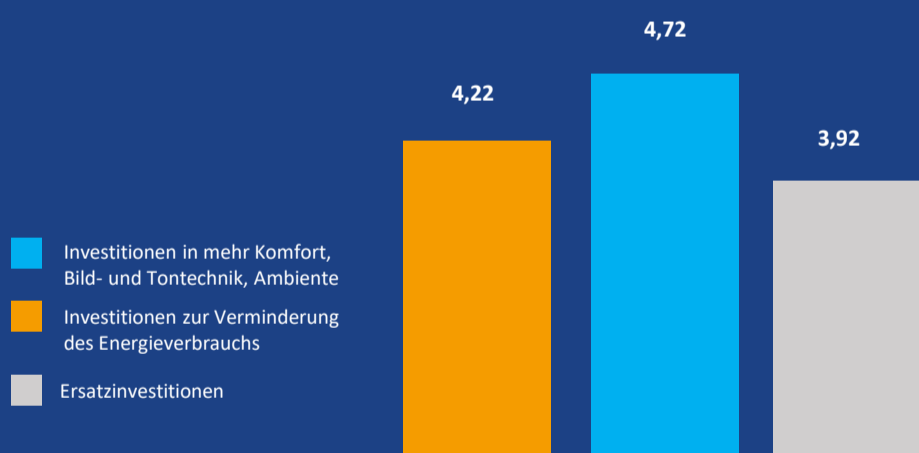
Ich erwarte eine zügige Normalisierung des Geschäfts

Ich bin unsicher, von welcher Erwartung ich ausgehen soll

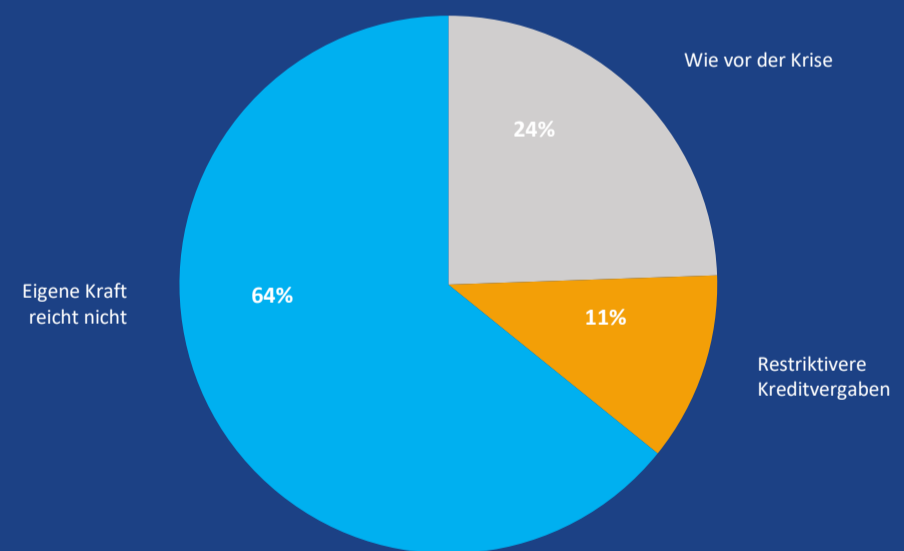


Laut Hochrechnung liegt der INVESTITIONSBEDARF BEI 375 MIO. EUR

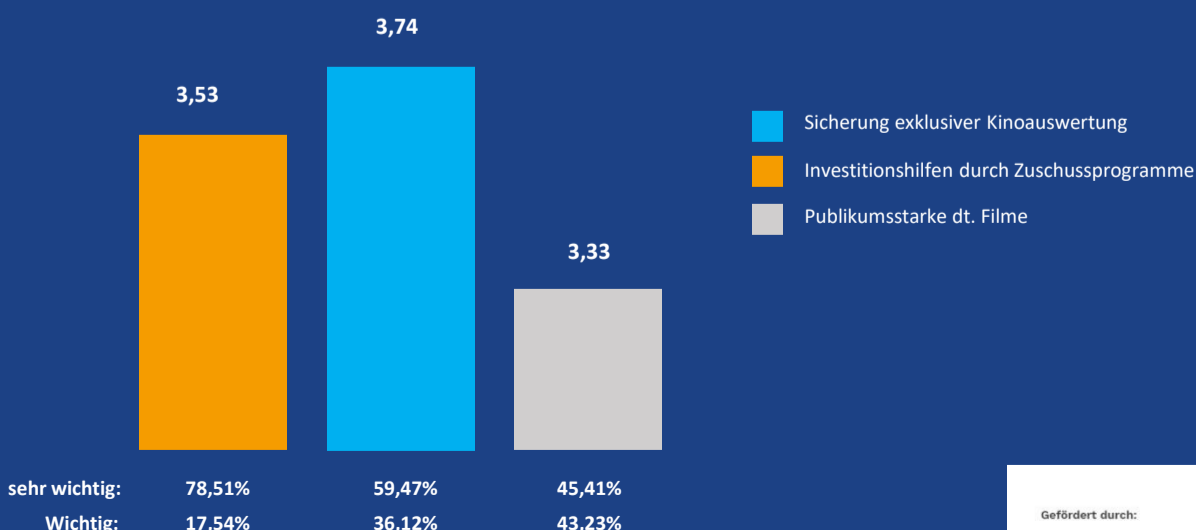
Die SCHWERPUNKTE FÜR INVESTITIONEN lassen sich eindeutig identifizieren.



Fast 2/3 der Unternehmen kann diese Investitionen jedoch NICHT AUS EIGENER KRAFT stemmen.



Die 3 WICHTIGSTEN RAHMENBEDINGUNGEN für die Zukunft des Kinos:



Gefördert durch:



Ein Projekt von:

